

## **Aktueller Report aus Arusha – Oktober/November 2016**

### **Living Water Children Center und Yakini School (Kimaro Family)**

Liebe Freunde und Förderer,

seit mehr als zehn Jahren unterstützen wir die Organisation „Living Water Children Center“, welche auf die Initiative der Gründerfamilie Kimaro ins Leben gerufen wurde. Anza und Dora Kimaro haben selbst vier Söhne und begannen vor 12 Jahren damit, Waisen aufzunehmen. Das kleine Waisenhaus am Stadtrand von Arusha liegt einen Steinwurf vom Wohnhaus entfernt und ist der Mittelpunkt des Familienlebens.



*Dan unserer langjährigen Unterstützung der Aufbauarbeit können inzwischen 116 Waisenkinder versorgt werden und zur Schule gehen. Weitere Unterstützung kommt von Sponsoren aus den USA und aus Deutschland.*



*Natürlich besuchen wir auch die von unseren Spendern unterstützten Patenkinder: Violeth und Elihuruma leben noch im LWCC, Neema geht inzwischen in die Yakini School und freut sich über ihren neuen Pulli.*

Goodluck und Godlisten, die beiden Zwillingenjungs aus dem Programm von Sr. Agreda haben nunmehr die Grundschule in Yakini abgeschlossen. Auch Bryce, der ebenfalls von einer unserer Grpndungsmitglieder unterstützt wird, ist nun fertig. Seine Schwester Angela muss noch ein wenig pauken. Als wir Sonntags zu Besuch in der Schule waren, gab es gerade Lunch und konnten dem bunten Treiben folgen.



*Lunchtime am Sonntag in der Yakini School! Und weil wir nicht dabei waren, haben wir die stolzen Jungs Goodluck und Godlisten bei ihrer Graduation-Zeremonie aus dem Album abfotografiert. ....Ob sie sich unter dem albernen Hut wohl gefühlt haben?*

Kinder, die über Sr. Agredas Waisenprogramm vermittelt wurden, lernen zusammen mit den HIV-positiven Waisen aus dem Canaan Center und weiteren Kindern aus den umliegenden Dörfern. Die Kinder aus den Slums erfahren hier eine ganz neue und für sie unfassbar gute Welt, im Vergleich zu ihrer Herkunft. In entsprechend aufgeräumte und fröhliche Gesichter blickt man dann auch.....



*Unsere Kinder kommen entweder über das Programm von Sr. Agreda zur Yakini School oder vom Canaan Children Center. Von rechts nach links: Omega, Stella, Asia, Angela, Esther, Emmanuel, Elizabeth, Josephine, David*



Nachdem nun die ersten Kinder durch die Grundschule gegangen sind, sind einige von ihnen reif für die Secondary School. Der Staat drängte, und der eigene Antrieb, die gute Schulbildung fortzusetzen tat sein Übriges: das Projekt „Secondary School“ wurde geboren.

Der Baufortschritt nach unserem Besuch im Frühjahr war wiederum enorm: Administrationsgebäude, Schlafsäle, Toiletten und 8 Klassenräume sind fertig und müssen nur noch kurz vor der Eröffnung fertig angestrichen werden (da jede Regenzeit unnötig an der Farbe zehrt....). Die Laborräume sind im Bau und werden zu Jahresbeginn fertig gestellt sein. Die Eröffnung ist für Januar 2017 vorgesehen, zuvor muss jedoch noch das Schulamt die Betriebsgenehmigung erteilen. Derweil wächst die Aufnahmeliste für die ersten 60 Schüler, von denen 15 Waisen aus dem Living Water Children Center sein werden. Auch die Schüler von Sr. Agreda und Canaan-Center können sich auf die Schule bewerben.



*Die ersten 8 Klassenräume der Secondary School sind nun fertig. Auch Schulmöbel gibt es schon, es fehlen noch Tische und Bänke für drei der 8 Räume, für die noch Sponsoren gesucht werden.*



*Das Gelände der Yakini-School ist nun Dank anderer Spender aus Deutschland mit einer Mauer versehen, damit die Kinder geschützt sind. Das Gelände ist groß genug, um eines Tages auch das Waisenhaus LWCC hierhin umziehen zu können. Kühe, Ziegen und Schafe sowie der Anbau von Mais tragen derzeit zur Minimierung der Kosten bei.*

Der aktuelle Baufortschritt konzentriert sich nun auf die Laborräume, die auf unseren Projektantrag hin von Sternstunden e.V. finanziert werden: Biologie, Physik und Chemie soll hier gelehrt werden. Alle Räume sind fertig, es müssen noch Decken und Böden eingezogen werden, Verputz und Anstrich fehlen noch und das Equipment ist in der Mache.



*Gleich hinter dem Gebäude mit den 8 Klassenräumen entstehen derzeit die drei Laborräume für Physik, Chemie und Biologie. Anschließend geht es mit dem Bau weiterer Klassenräume weiter.*

Wir wünschen dem Living Water Children Center und Familie Kimaro von Herzen viel Erfolg für die Eröffnung der Schule im nächsten Jahr! Danke an alle Unterstützer!

Herzliche Grüße,  
Friederike Heidenhof

P.S. Last up-date: Familie Kimaro ist ganz besonders stolz auf Ashman, den wir bereits vor 11 Jahren bei unserem ersten Besuch angetroffen haben. Er ist der erste der Waisenkinder, die nun zur Universität gehen! Und noch eine gute Nachricht: dem Fahrer des verunglückten Schulbusses haben Kimaros eine Beinprothese finanziert, so dass er sich nun mit einer Autowasch-Garage selbständig machen konnten.



*Ashman (links im grauen Shirt) vor elf Jahren im Living Water Children Center. Er ist der erste, der nun die Universität besucht! Festo, der Fahrer des im vergangenen Jahres verunglückten Schulbusses, wurde eine Beinprothese finanziert, er hat sich mit einer Waschanlage selbständig gemacht.*

P.S. Vielen Dank auch für die Kleiderspenden und Spielsachen, diesmal konnten wir ca. 160 Kilogramm mitnehmen. Die Kinder haben sich riesig gefreut!



## Adopt a child!

Im Living Water Children Center leben 35 Kinder, für die wir Paten suchen. Darüber hinaus gehen ca. 40 unserer Schützlinge zur Yakini School, welche ebenfalls von der Familie Kimaro gegründet wurde.

Eine Patenschaft für ein Kind kostet 820 Euro/Jahr.

Mitmachen ist ganz einfach: e-mail an [info@partnerschaft-fuer-afrika.de](mailto:info@partnerschaft-fuer-afrika.de) und wir

suchen gemeinsam ein Kind aus. Oder **820 EUR** direkt spenden an:

### Spendenkonto:

Empfänger: Partnerschaft für Afrika e.V.

Verwendungszweck: Kennwort „Pate“ + Eigene Anschrift für Spendenquittung

Bank: Postbank

Konto: 998 255 438

BLZ: 360 100 43

IBAN: DE12360100430998255438

BIC: PBNKDEFF

